

# Lions wünschen spannende Pausen auf schönem Schulhof

**Spende** Dass Schüler selbst für Startkapital gesorgt haben, überzeugte den Club

Von unserer Mitarbeiterin  
Anika Recktenwald

■ **Diez.** Eine Besichtigung hatte es zutage gebracht: Nach 20 Jahren hatte das Spielschiff der Pestalozzischule ausgedient. Die Konstruktion war inzwischen so marode, dass auch ein Austausch von Teilen keine Verbesserung mehr gebracht hätte. Also muss ein Ersatz her, der den aktuellen Sicherheitsrichtlinien entspricht.

Bei einer Bestandsaufnahme durch einen Sachverständigen stellte sich zudem heraus, dass das Klettergerüst auf dem Schulhof ebenfalls stark sanierungsbedürftig ist. Der Förderverein hat sich also Gedanken über Alternativen zu den beiden von den Kindern lieb gewonnenen Spielgeräten gemacht. Diese würden allerdings unter Einhaltung aktueller Normen jeweils 7000 Euro verschlingen. Ein Betrag, der aus dem Schulbudget nicht bestritten werden und der Förderverein nicht allein

stemmen kann. Ein Basar, auf dem die Kinder einen Teil ihrer Spielsachen verkauft hatten, erbrachte immerhin ein Startkapital von 1100 Euro. Der Lions Club Diez reagierte nun auf eine Anfrage des Fördervereins der Pestalozzischule nach Unterstützung.

So konnte der Präsident des Lions Club Diez, Jörg Holl, kürzlich einen Scheck über 500 Euro an Bernd Holzhäuser und Heiko Götzky vom Förderverein der Schule übergeben. Holl freute sich über diese Spende. „Das ist natürlich eine tolle Sache für den Club, wir fördern häufig Schulen und das Engagement für die Jugend und die Jugendarbeit“, erklärte der Lions-Präsident.

So sei es unter anderem ein großes Anliegen des Lions Clubs, die Kreisjugendarbeit mit Mitteln auszustatten. Die Spende an die Pestalozzischule könne man gewissermaßen als Präventionsmaßnahme verstehen, die zu einem belebten Schulhof beitrage, der den Kin-

dern Freude bereitet. Auch lobte Holl den freiwilligen Einsatz der Mitglieder des Fördervereins.

Bernd Holzhäuser, Zweiter Vorsitzender des Fördervereins, dankte dem Lions Club für die Unterstützung. Vor Kurzem hatte der Bauhof das alte Spielschiff entfernt und Grassamen eingesetzt. Wenn das erste neue Gras einigermaßen stabil ist, kann der frühere Standort des Spielschiffs als Spielfläche genutzt werden. Über einen Ersatz für die alten Spielgeräte müssen die Schulleitung, das Schülerparlament, der Träger sowie der Förderverein abstimmen.

Vorgeschlagen wurden eine Konstruktion aus Römerwachtürmen sowie eine moderne Kletterstation. In der Vergangenheit hatten sich auch die Eltern bei der Verwirklichung solcher Projekte stets tatkräftig engagiert. Das freut Bernd Holzhäuser und lässt den Förderverein hoffen, dass mithilfe der Eltern auch der Aufbau neuer Spielgeräte bewältigt werden kann.



Die Kinder der Pestalozzischule vermissen ihr Spielschiff und würden sich über einen Ersatz freuen, der allerdings erst finanziert werden muss. Die Diezer Lions helfen mit ihrer Spende dabei.

Foto: Anika Recktenwald